

	<p>Object: Bleibarren 19. Legion</p> <p>Museum: LWL-Römermuseum Weseler Straße 100 45721 Haltern am See 02364 9376-0 lwl-roemermuseum@lwl.org</p> <p>Collection: Dauerausstellung</p> <p>Inventory number: o.Inv.</p>
--	---

## Description

Der Bleibarren wurde am östlichen Teil der via principalis im sog. Hauptlager von Haltern gefunden. Auf einer Seite trägt er zwei - wohl von unterschiedlicher Hand - eingemeißelte Inschriften. Die erste gibt das Gewicht des Barrens in römischen Pfund an: 203 Pfund bedeuten ca. 66 kg. Tatsächlich wiegt der Barren nur 64 kg.

Die zweite, wohl später hinzugefügte Inschrift nennt die L(EGIO) XIX als Besitzer des Bleibarrrens. Damit kann die Anwesenheit der 19. Legion, die in der Varusschlacht unterging und nie wieder aufgestellt werden sollte, für das Hauptlager von Haltern als gesichert gelten.

Als Herkunft des Bleibarrrens wurde lange Zeit Spanien angenommen. Jüngste Untersuchungen haben nun aber eine Entstehung des Barrens in den römischen Bleibergwerken des Bergischen Landes (Lüderich) wahrscheinlich gemacht.

## Basic data

Material/Technique:	Blei
Measurements:	L: 62,5 cm, B: 10 cm, H: 11,5 m, Gewicht: 64 kg

## Events

Created	When	0-25 n. Chr.
	Who	
	Where	
Found	When	1964

	Who	
	Where	Haltern am See
[Relation to time]	When	27 v. Chr. - 37 n. Chr.
	Who	
	Where	

## Keywords

- Ingot
- Lead
- Legionslager

## Literature

- Aßkamp, Rudolf (1996): Westfälisches Römermuseum Haltern. Münster
- Bode, Michael (2008): Archäometallurgische Untersuchungen zur Blei-/Silbergewinnung im Germanien der frühen Römischen Kaiserzeit. Münster
- Galsterer (1983): Die Graffiti auf der römischen Gefäßkeramik aus Haltern. Münster
- v. Schnurbein (1971): Ein Bleibarren der 19. Legion aus dem Hauptlager von Haltern. Berlin, 132 ff..